



Nr. 7 / 1. Juli 2022

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

für Ihr großes Engagement, Ihr Durchhaltevermögen und Ihren professionellen Umgang mit den besonderen Herausforderungen, denen wir uns als Folge der Corona-Pandemie und der Ukraine-Krise an den Schulen gegenüber sahen und sehen, sprechen wir Ihnen allen unseren herzlichen Dank und Respekt aus!

Das Schuljahr 2021/2022 war weiter geprägt durch die Auswirkungen der Corona-Pandemie. Im 2. Schulhalbjahr hatten die Schulen parallel dazu die große Aufgabe, die Folgen des Krieges in der Ukraine zu bewältigen. Es wurden pädagogische Willkommensgruppen eingerichtet sowie Schülerinnen und Schüler mit hinreichenden deutschen Sprachkenntnissen in Regelklassen beschult. Sie alle haben nach Kräften dazu beigetragen, mit den zum Teil traumatisierten Kindern und Jugendlichen pädagogisch-sensibel umzugehen, ein tolerantes Miteinander zu fördern und das Thema „kriegerische Auseinandersetzungen“ einfühlsam und sachlich zu behandeln. Für die Schulleitungen und Schulämter bestand die besondere Herausforderung u. a. darin, geeignetes pädagogisches Personal zu gewinnen. „Chapeau“ vor Ihren Leistungen!

Hinsichtlich der wohl auch zukünftig nicht geringer werdenden Herausforderungen wird es keine schnellen Lösungen geben. Umso wichtiger ist es unserer Meinung nach, das Thema „Resilienz“ – d. h. die Fähigkeit an Krisen zu wachsen und sich weiterzuentwickeln – intensiv anzugehen. Neben der Resilienz jedes Einzelnen ist auch die Resilienz als Gruppe, als Organisation und als Gesellschaft im Ganzen zu sehen. Sei es die Verbesserung der Rahmenbedingungen des Lernens, der digitalen Kompetenzen, eine Stärkung der Beziehungen innerhalb der Teams oder das resilienzorientierte Handeln der Führungspersonen – Ansatzpunkte im Bereich der Schulen sind auf vielen Ebenen vorhanden und müssen genutzt werden.

Die nun vor Ihnen liegenden Sommerferien können einen guten Beitrag leisten: Schalten Sie ab und genießen Sie unsere schöne Landschaft und Natur! Schöpfen Sie Kraft und Freude bei vielen schönen Erlebnissen und Begegnungen! Genießen Sie die vor Ihnen liegende Zeit und kommen Sie erholt und gesund wieder!



Dr. Konrad Schober
Regierungspräsident

Sabine Kahle-Sander
Regierungsvizepräsidentin

Anneliese Willfahrt
Bereichsleiterin Schulen

und alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bereichs 4 – Schulen

Inhaltsübersicht

Amtlicher Teil

| | |
|---|-----|
| Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen | 173 |
| 4. Oberbayerischer Lesetag | 174 |
| Religionspädagogisches Seminar Augsburg | 175 |

Stellenausschreibungen

Staatlich

| | |
|--|-----|
| Neubesetzung von zwei Stellen (m/w/d) in Organisationseinheit 5.4 Fortbildungsplattform FIBS, IT-Anwendungsprogrammierung der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen | 176 |
| Ausschreibung der Stelle einer pädagogischen Mitarbeiterin/eines pädagogischen Mitarbeiters (m/w/d) für Agrarwirtschaft der Regierung von Oberbayern | 178 |
| Ausschreibung einer Stelle als Koordinatorin/Koordinator (m/w/d) für die Berufsvorbereitung an der Regierung von Oberbayern | 179 |
| Ausschreibung einer Abordnungsstelle an der Regierung von Oberbayern im Sachgebiet 42.3 | 180 |
| Ausschreibung der Stelle einer Seminarleiterin/eines Seminarleiters (m/w/d) als Leiterin/als Leiter eines Studienseminars zur Ausbildung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Hören | 180 |
| Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) für Studienrätinnen und Studienräte im Förderschuldienst als Systembetreuerinnen/Systembetreuer an Förderschulen in Bayern | 181 |
| Zweite Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) als qualifizierte Beratungslehrkraft an Grund- und Mittelschulen | 181 |
| Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) für die Schulberatung an Grund- und Mittelschulen im Landkreis Dachau | 182 |
| Ausschreibung von zwei Stellen einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d) | 184 |
| Ausschreibung von Stellen für Fachberaterinnen/für Fachberater (m/w/d) bei Staatlichen Schulämtern | 185 |
| Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen | 192 |

Stellenausschreibungen

Privat

| | |
|---|-----|
| Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) am privaten Förderzentrum emotionale und soziale Entwicklung im Caritas Kinderdorf Marienstein | 198 |
| Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der Silvia-Görres-Schule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, der Lebenshilfe München Kinder- und Jugend GmbH | 198 |

Nichtamtlicher Teil

| | |
|----------------|-----|
| Medienhinweise | 199 |
|----------------|-----|

Hinweis:

Bitte beachten Sie, dass eine letzte Ausschreibung von Funktionsstellen im Schuljahr 2021/2022 mit einer **Sonderausgabe** des Oberbayerischen Schulanzeigers am **18. Juli 2022** erfolgt.

Hinweise auf amtliche Bekanntmachungen

Bitte informieren Sie sich über die neuesten Bekanntmachungen/Verordnungen zu den angeführten Themen im Ministerialblatt der Bayerischen Staatsregierung.

| Thema und Aktenzeichen der Bekanntmachung | Zu finden im Ministerialblatt |
|---|-------------------------------------|
| Änderung der Bekanntmachung über die Organisation des Betriebspraktikums und des Orientierungspraktikums für die Lehrämter an öffentlichen Schulen im Rahmen der Lehramtsprüfungsordnung I Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 9. Mai 2022, Az. IV.5-BS4020-PRA.1 595 | BayMBI. 2022 Nr. 320 vom 25.05.2022 |
| Abschlussprüfung zum mittleren Schulabschluss an der Mittelschule sowie an Förderzentren und an Schulen für Kranke 2023 Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 17. Mai 2022, Az. III.2-III.6BS7503.2022/31/2 | BayMBI. 2022 Nr. 340 vom 01.06.2022 |
| Besondere Leistungsfeststellung zum Erwerb des qualifizierenden Abschlusses der Mittelschule sowie an Förderzentren und an Schulen für Kranke 2023 Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 17. Mai 2022, Az. III.2-III.6BS7501.2022/37/1 | BayMBI. 2022 Nr. 339 vom 01.06.2022 |
| Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen im Rahmen des Programms „gemeinsam. Brücken.bauen“ zum Abbau pandemiebedingter Lernrückstände an kommunalen Schulen sowie an privaten Ersatzschulen im Schuljahr 2022/2023 (gBb_22-23) Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 30. Mai 2022, Az. IV.10-BS4403.2/140/24 | BayMBI. 2022 Nr. 369 vom 15.06.2022 |
| Vollzug der Fachschulordnung und der Fachakademieordnung; hier: Zeugnismuster, Urkunden Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 31. Mai 2022, Az. VI.8-BS9600.0/10/2 | BayMBI. 2022 Nr. 367 vom 15.06.2022 |
| Berichtigung zu: Vollzug der Berufsfachschulordnung nichtärztliche Heilberufe, der Berufsfachschulordnung technische Assistenten Medizin/Pharmazie und der Berufsfachschulordnung Podologie; hier: Zeugnismuster vom 29. April 2022 (BayMBI. Nr. 306) | BayMBI. 2022 Nr. 366 vom 15.06.2022 |
| Vollzug der Berufsfachschulordnung Fremdsprachenberufe; hier: Zeugnismuster Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. Mai 2022, Az. VI.8-BS9610.0-9/1/2 | BayMBI. 2022 Nr. 365 vom 15.06.2022 |
| Vollzug der Prüfungsordnung für die Ergänzungsprüfung zum Erwerb der Fachhochschulreife (ErgPOFHR); hier: Zeugnismuster Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 1. Juni 2022, Az. VI.7-BS9613.0/7/2 | BayMBI. 2022 Nr. 364 vom 15.06.2022 |
| Hinweis auf das Gesetz über den Öffentlichen Gesundheitsdienst (Gesundheitsdienstgesetz – GDG) und die Verordnung zur Änderung der Schülerbeförderungsverordnung | BayMBI. 2022 Nr. 363 vom 15.06.2022 |



4. Oberbayerischer Lesetag am Donnerstag, den 13.10.2022: Leseförderung in bewegten Zeiten gestalten

Max-Mannheimer-Mittelschule, St.-Severin Straße 3, 85748 Garching bei München – MVV: U6 Garching mit 6 Min. Fußweg

| | | | | | | |
|-----------------|--|---|--|---|---|---|
| 12:30 Uhr | Einlass und Eintrag in die Workshops, kleiner Imbiss | | | | | |
| 13:00 Uhr | Begrüßung – Einführung | | | | | |
| 14:00 Uhr | Eröffnungsvortrag: Prof. Dr. Klaus Zierer, Uni Augsburg: Droht der Verfall der Lesekompetenz? - Warum Lesen so wichtig ist und was schulisch jetzt zu tun ist | | | | | |
| | WORKSHOPS – 1. Durchgang (60 Min.) | | | | | |
| Schulart | GS/MS | GS/MS | GS/MS | GS/MS | GS | GS |
| Themen | Leseideen, die Lust aufs Lesen machen: mit motivierenden und witzigen Ideen das Flüssiglesen trainieren (Zielgruppe: 4.- 6. Kl.) Margit Kral RS Abensberg | Lernverlaufsdagnostik mit Levumi Nikola Ebenbeck Uni Regensburg | Klasse Bücher – Ein Überblick über neue Kinder- und Jugendliteratur Marius Müller Studienbibliothek Dillingen | Schulbibliotheken etablieren und nutzen – Tipps zur Integration der SB, Medienanschaffung und Raumgestaltung Irina Schiller-Mehling Landesfachstelle Bayer. Staatsbibl., München | Auswahl und Nutzung digitaler Bücher und Buch-Apps zur wirksamen Sprachunterstützung im Grundschulbereich Dr. Anne-Kristin Cordes IFP München | WWW – was wir wissen: Digitales Lesen im Kontext der Grundschule Manuel Glondys Uni Regensburg |
| Schulart | GS/MS | GS/MS | GS/MS | MS (5./6.Kl.) | MS | MS |
| Themen | Lebendige Lyrik: Handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht mit Gedichten, analog & digital (Zielgruppe: 2.- 6. Kl.) Ernst Hüttli LMU München | DaZ: Von der Hör- zur Lesekompetenz - Schulung der rezeptiven Fertigkeiten Murat Korkut MS Germering | Schreibend lesen, lesen schreiben! Workshop zum kreativen Schreiben und Lesen (auch 4.Kl. GS) Dr. Katrin Lange Literaturhaus München | Schreibend lesen, lesen schreiben! Workshop zum kreativen Schreiben und Lesen Sandra Hoffmann Literaturhaus München | Lesen in Mathematik: von Methoden rund ums genaue und selektive Lesen in der Vorbereitung und im Umgang mit textlastigen Aufgaben über strategiegeleitetes Lösen von Sachaufgaben bis hin zu spannenden Mathekrimis. Christine Vogt RS Abensberg | Leseideen, die Lust aufs Lesen machen: mit vielfältigen spielerischen und auch digitalen Möglichkeiten das Textverständnis trainieren (Zielgruppe: ab 7. Klasse aufwärts) Nicole Lubber RS Abensberg |
| 15:00 – 15:30 | Kaffeepause | | | | | |
| 15:30 Uhr | WORKSHOPS – 2. Durchgang (60 Min.) | | | | | |
| 16:45-17.00 Uhr | Abschluss – Feedback und Verabschiedung der Referentinnen und Referenten | | | | | |

Organisation: Dr. Eva Lang (ROB), Manuela Recke, Regionalbeauftragte MS für Leseförderung, Iris Sawatzki, Regionalbeauftragte GS für Leseförderung OBB
Anmeldung über FIBS: A021-40.1/22/305079 KL Eintragung in die Workshops vor Ort! **Bitte kommen Sie mit dem MVV, es sind keine Parkplätze vorhanden.**

RELIGIONSPÄDAGOGISCHES SEMINAR AUGSBURG**RELI Regional (Religionspäd. Nachmittagsfortbildungen) Schuljahr 2022/2023**

| | | |
|--|---|---|
| Referentin: Lisa Müller, Seminarrektorin i. K. | | |
| Thema: „Verantwortung übernehmen als Christ/-in in der einen Welt“ <i>Konkrete Unterrichtsbausteine für den RU an Grund- und Mittelschulen</i> | | |
| Mo. 14.11.2022 | Benediktbeuern | Grundschule Iffeldorf, Hofmark 5, 82393 Iffeldorf |
| Do. 17.11.2022 14:30 - 16:30! | Neuburg/Pfaffenhofen/ Schrobenhausen | Maurus-Gerle Grund- und Mittelschule Karlshuld, Schulstr. 1, 86668 Karlshuld |

| | | |
|---|----------------------------------|--|
| Referentin: Lisa Müller, Seminarrektorin i. K. | | |
| Thema: „Was soll das denn sein?“ – Mit Bildern religiöse Inhalte erschließen <i>Konkrete Anregungen und Praxisbausteine für den Religionsunterricht an der Mittelschule</i> | | |
| Do. 16.03.2023 | Starnberg/Weilheim/ Landsberg | Kloster St. Alban, St. Alban 3, 86911 Dießen am Ammersee |

| | | |
|--|----------------------------------|--|
| Referentin: Beatrix Schuck, Schulrätin i. K. | | |
| Thema: An Grenzen stoßen – sich von Gott begleitet wissen <i>Kompetenzorientierte Praxisbausteine für den RU an Grund- und Mittelschulen</i> | | |
| Mo. 28.11.2022 | Starnberg/Weilheim/ Landsberg | Kloster St. Alban, St. Alban 3, 86911 Dießen am Ammersee |

| | | |
|--|---|---|
| Referentin: Beatrix Schuck, Schulrätin i. K. | | |
| Thema: Spielend lernen im RU <i>Chancen und Einsatzmöglichkeiten spielerischer Formen im RU der 1. - 4. Klasse</i> | | |
| Mi. 08.03.2023 14:30 - 16:30! | Neuburg/Pfaffenhofen/ Schrobenhausen | Maurus-Gerle Grund- und Mittelschule Karlshuld, Schulstr. 1, 86668 Karlshuld |
| Do. 30.03.2023 | Benediktbeuern | Grundschule Iffeldorf, Hofmark 5, 82393 Iffeldorf |

Für alle Fortbildungen – außer Karlshuld – gilt übereinstimmend: Beginn: 15:00 Uhr - Ende: 17:00 Uhr
 Unterlagen werden bei den Konferenzen ausgehändigt.
 Eine Anmeldung ist zwingend erforderlich:
 Für kirchliche Lehrkräfte über das Lehrerportal – für staatliche Lehrkräfte über FIBS.

Neubesetzung von zwei Stellen (m/w/d) in Organisationseinheit 5.4 Fortbildungsplattform FIBS, IT-Anwendungsprogrammierung der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen

Zum **1. September 2022** sind an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen zwei Stellen (eine Planstelle und eine Abordnungsstelle) in der Organisationseinheit **5.4: Fortbildungsplattform FIBS, IT-Anwendungsprogrammierung** – befristet auf fünf bis sieben Jahre – neu zu besetzen. Die Tätigkeit erfolgt zunächst im Rahmen einer Abordnung. Eine spätere Versetzung (im Falle einer Planstelle) und Beförderung entsprechend den jeweils gültigen Beförderungsrichtlinien, derzeit bis zur Besoldungsgruppe A 15, ist möglich.

Anforderungsprofil:

Bewerber können sich beim Freistaat Bayern verbeamtete Lehrkräfte (m/w/d) mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Realschulen, Gymnasien oder beruflichen Schulen, vorzugsweise in Fächerverbindungen mit Mathematik oder Informatik und mehrjähriger Berufserfahrung. Diese Ausschreibung richtet sich nicht an Lehrkräfte in der erweiterten Schulleitung an Realschulen.

Ferner werden vorausgesetzt:

- ein Gesamtprädikat in der letzten dienstlichen Beurteilung von „UB“ oder besser. Folgende Einzelkriterien werden als wesentlich im Rahmen einer ggf. nötigen Binnendifferenzierung der dienstlichen Beurteilungen festgelegt:
 - Unterrichtsplanung und Unterrichtsgestaltung
 - Unterrichtserfolg
 - Zusammenarbeit
 - Berufskennnisse und ihre Erweiterung
- Erfahrungen in der Nutzung von FIBS
- nachgewiesene sehr gute Kenntnisse in Informatik. Die Kenntnisse umfassen hierbei sowohl die fachwissenschaftlichen Grundlagen als auch deren Vermittlung als Unterrichtsfach. Der Nachweis kann durch Besuch einschlägiger Lehrveranstaltungen und durch praktische Unterrichtserfahrung erfolgen
- nachgewiesene Erfahrungen in der Konzeption und Durchführung von Veranstaltungen der schulinternen (SCHILF) und/oder regionalen (RLFB) und/oder zentralen (ALP) Lehrerfortbildung

Wünschenswert sind zudem:

- nachgewiesene Kompetenzen in arbeitsteiliger Projektarbeit

- nachweisbare Erfahrungen im Projektmanagement von Softwareentwicklungsprozessen
- nachweisbare Kenntnisse in objektorientierter Programmierung, Prozessmodellierung, Software-Architektur und Software-Ergonomie
- nachweisbare Kenntnisse im Bereich allgemeiner Webtechnologien und Webstandards wie PHP, JavaScript, HTML, CSS u.a.
- ein Nachweis des Besuchs führungsrelevanter Fortbildungen

Zudem werden folgende überfachliche Qualifikationen und Kompetenzen vorausgesetzt:

- ein überdurchschnittlich hohes Maß an Leistungsfähigkeit und Leistungsbereitschaft
- Kenntnis neuer Formen des analogen und digitalen Lehrens und Lernens sowie konzeptionelle Vorstellungen zur Weiterentwicklung der zentralen und regionalen Lehrerfortbildung in Bayern (schulartübergreifend)
- Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit, insbesondere auch bei der Übernahme organisatorischer Planungsaufgaben
- Bereitschaft zur Durchführung und Weiterentwicklung bestehender Fortbildungsangebote sowohl im Präsenz- wie Onlineformat (auch von digitalen Selbstlernkursen)
- ein sicherer und angemessener Umgang mit Lehrgangsteilnehmerinnen und Lehrgangsteilnehmern
- ein hohes Maß an Teamfähigkeit
- Aufgeschlossenheit für aktuelle fachliche, pädagogische und bildungspolitische Themen und Innovationsbereitschaft im eigenen Tätigkeitsbereich
- Sicherheit im Umgang mit gängigen Office-Programmen
- Bereitschaft, sich in neue Aufgabengebiete sowie akademiespezifische Anwenderprogramme und Verwaltungsabläufe einzuarbeiten
- Bereitschaft zur Weiterbildung in Fragestellungen, Formen, Didaktik und Methodik der Erwachsenenbildung und zur Umsetzung der sich für die Lehrerfortbildung ergebenden Schlussfolgerungen
- Kenntnis der Struktur der Staatlichen Lehrerfortbildung gemäß KMBek zur Lehrerfortbildung in Bayern vom 9. August 2002

In den Fällen, in denen mehrere Bewerberinnen und Bewerber die Ausschreibungsbedingungen erfüllen und nach dem Ergebnis der dienstlichen Beurteilungen im Hinblick auf das jeweilige Statusamt im Wesentlichen gleich geeignet sind, wird ein strukturiertes Auswahlgespräch durchgeführt, dessen Ergebnis dann der Auswahlentscheidung zugrunde gelegt wird.

Aufgabenbeschreibung:

Projektmitarbeit bei der Weiterentwicklung der Fortbildungsplattform FIBS (Fortbildung in bayerischen Schulen), insbesondere bei der technischen und inhaltlichen Überarbeitung der beiden akademieinternen Teilmodule von FIBS (ALFRED / LG-PLAN); die Tätigkeit umfasst hierbei sowohl Aspekte der Konzeption als auch der Implementierung der Software

Detaillierte Beschreibung der Tätigkeit:

- Leitung von Redaktionsgruppen / Eruiern der Bedarfe
- aktive Rolle im FIBS-Gesamtteam, insbesondere Einbringen von Bedarfen der Teilprojekte des eigenen Verantwortungsbereichs, Integration der jeweiligen Teilsysteme in das FIBS-Gesamtsystem
- Koordination des Softwareentwicklungsprozesses ggf. in Zusammenarbeit mit beteiligten Unternehmen und Dienstleistern, insbesondere Administration der Erarbeitung von Lasten- und Überprüfung von Pflichtenheften
- Koordination und Abstimmung der Implementierungen der verschiedenen Teilprojekte
- eigenverantwortliche Implementierung kleinerer Teilprojekte im Rahmen des Gesamtprojekts
- Aufsetzen einer geeigneten Infrastruktur zum Test der Teilsysteme
- Abstimmung der FIBS-Entwicklung mit relevanten Teilprojekten der ByCS
- Kommunikation des jeweiligen Teilprojektstatus gegenüber übergeordneten Dienststellen

Es wird erwartet, dass der Wohnort der Bewerberin bzw. des Bewerbers eine angemessene Präsenz am Dienstort gewährleistet. Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist. Schwerbehinderte Personen werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGIG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Gegebenenfalls ist vom Dienstvorgesetzten eine Anlassbeurteilung zu erstellen (vgl. hierzu Abschnitt A Nr. 4.5 der

Bekanntmachung über die Richtlinien für die dienstliche Beurteilung und die Leistungsfeststellung der staatlichen Lehrkräfte sowie der Schulleiterinnen und Schulleiter an Schulen in Bayern vom 27.04.2021 (BayMBI. Nr. 332), Az. II.5-BP4010.2/23/19, bzw. Abschnitt B Nr. 7 der Richtlinien für die Beurteilung und die Leistungsfeststellung der Beamten und Beamtinnen im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 24. März 2021 (BayMBI. 2021 Nr. 272)).

Aussagekräftige Bewerbungen (bitte ohne Bewerbungsmappe/Kunststoffhefter) sind unter Vorlage der vollständigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Kopie der Zeugnisse der beiden Staatsprüfungen, Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung, oben genannte Nachweise) und unter Angabe des Aktenzeichens IV.9-BP4113.0/36/1 bis **spätestens 8. Juli 2022** auf dem Dienstweg zu richten an

**Akademie für Lehrerfortbildung
und Personalführung Dillingen**
Direktor Dr. Alfred Kotter
Kardinal-von-Waldburg-Straße 6-7
89407 Dillingen

sowie Kopie an

**Bayerisches Staatsministerium
für Unterricht und Kultus**
Referat IV.9
Salvatorstraße 2
80333 München.

Die Bewerberin bzw. der Bewerber wird gebeten, die Bewerbungsunterlagen zudem zeitgleich in digitaler Form per E-Mail an sabrina.gindl@stmuk.bayern.de sowie direktor@alp.dillingen.de zu senden. Für weitere Auskünfte steht Frau Stefanie Schmitt (Tel.: 089/2186-1658) gerne zur Verfügung.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Anne Radlinger: 7. Juli 2022

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer pädagogischen Mitarbeiterin/eines pädagogischen Mitarbeiters (m/w/d) für Agrarwirtschaft der Regierung von Oberbayern

An der Regierung von Oberbayern ist zum **1. September 2022** die Stelle

der pädagogischen Mitarbeiterin/des pädagogischen Mitarbeiters (m/w/d) für Agrarwirtschaft zu besetzen.

Für diese Stelle wird derzeit eine Anrechnungsstunde gewährt.

Für die Besetzung der Stelle kommen staatliche Beamtinnen und Beamte und vergleichbare tarifvertraglich beschäftigte Lehrkräfte mit unbefristetem Vertrag in Betracht. Sie müssen die Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen in der beruflichen Fachrichtung Agrarwirtschaft nachweisen.

Aufgabenschwerpunkte:

Pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter stärken die fachliche Schulaufsicht und wirken mit bei der fachlichen und pädagogischen Beratung der Schulen nach Anweisung der hauptamtlichen Schulaufsichtsbeamtinnen und Schulaufsichtsbeamten.

Im Bereich der fachlichen und pädagogischen Arbeit wirken sie u. a. mit bei

- der Koordinierung der Fachbetreuung an den beruflichen Schulen
- der Lehrerfortbildung durch Erarbeitung und Abstimmung von Programmanschlägen für die regionale Lehrerfortbildung sowie durch Planung, Leitung und Auswertung von Fortbildungsveranstaltungen einschließlich eigener fachlicher Beiträge
- der Einführung neuer Lehrpläne bzw. Lehrplanrichtlinien sowie der Umsetzung fachlicher oder pädagogischer Schwerpunkte
- der Erstellung von Unterrichtshilfen
- der Durchführung pädagogischer Eignungsprüfungen
- der Kontaktpflege zu außerschulischen Partnern der beruflichen Bildung

Ferner können pädagogische Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter betraut werden mit der Überprüfung von Lehrnachweisen im Hinblick auf die Erfüllung der Lehrpläne bzw. Lehrplanrichtlinien, der Überprüfung schriftlicher Leistungsnachweise auf Angemessenheit der Anforderungen sowie der Korrektur und Bewertung, der Begutachtung des Unterrichts im Rahmen von Schulbesuchen der Regierung,

der Überprüfung des Unterrichts bei besonderen Vorkommnissen (z. B. bei Beschwerden).

Vorausgesetzt werden:

- hohe Fachkompetenz in der beruflichen Fachrichtung Agrarwirtschaft
- hohe Sozialkompetenz sowie selbstsicheres Auftreten
- hohes Maß an Flexibilität
- Bereitschaft zu selbstständigem, organisatorischem, innovativem und kreativem Arbeiten
- Verantwortungs- und Führungsbereitschaft
- hohe Kommunikationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- fundierte EDV-Kenntnisse

Ergänzende Hinweise:

Sollten mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber für die Besetzung der Stelle gleich geeignet sein, wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Auswahlgesprächs an der Regierung von Oberbayern gestützt werden.

Die Aufgabe kann in Teilzeit wahrgenommen werden.

Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg einzureichen. Zu den Bewerbungen ist von der Schulleiterin/vom Schulleiter bei der Weitergabe der Bewerbungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Caroline Stahl: 20. Juli 2022

Anneliese Willfahrt
 Abteilungsdirektorin

Ausschreibung einer Stelle als Koordinatorin/ Koordinator (m/w/d) für die Berufsvorbereitung an der Regierung von Oberbayern

An der Regierung von Oberbayern ist zum **1. September 2022** eine Stelle

als Koordinatorin/Koordinator (m/w/d) für die Berufsvorbereitung im Sachgebiet 42.1 „Berufsschulen für technische, gewerbliche und kaufmännische Berufe, Berufsvorbereitung“ in Vollzeit zu besetzen.

Eine Beförderung nach A 15 ist bei Vorliegen aller beamtenrechtlichen Voraussetzungen möglich.

Aufgabenschwerpunkte:

Allgemeine und grundsätzliche Angelegenheiten im Zusammenhang mit der Beschulung berufsschulpflichtiger Neuzugewanderter (Asylbewerberinnen/Asylbewerber und Flüchtlinge, EU-Migranten) und der Jugendlichen ohne Ausbildungsplatz (JoA):

- Beratung der beruflichen Schulen, der Schulaufwandsträger und der Kooperationspartner
- Berichterstattung u. a. gegenüber dem Staatsministerium für Unterricht und Kultus
- Fortbildung des bei der Beschulung der o. g. Schülerinnen und Schüler eingesetzten Lehrpersonals
- Erarbeitung von Unterstützungsstrukturen im Bereich der Berufsvorbereitung zusammen mit dem Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung in München, der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung in Dillingen und den zuständigen Schulberatungsstellen
- Zusammenarbeit mit dem Landesamt für Schule, welches die Ausschreibungs- und Vergabeverfahren hinsichtlich kooperativer Anteile bei Maßnahmen der Berufsvorbereitung durchführt
- fachliche Mitwirkung beim Abschluss von Kooperationsverträgen mit Bildungsträgern (mit dem Sachgebiet 44)
- Bearbeitung und Genehmigung von Anträgen für Personalmittel für Drittkräfte (mit dem Sachgebiet 43)
- Schulartübergreifende Zusammenarbeit (mit den Sachgebieten 40 und 41)
- Organisation der Beschulung in ANKER-Zentren und dessen Unterkunfts-Dependancen (mit Bereich 1)
- Mitwirkung bei der schulaufsichtlichen Genehmigung von Lehrpersonal kommunaler und privater Schulträger sowie pädagogische Eignungsfeststellung von Lehrpersonen

Vorausgesetzt werden:

- Bereitschaft und Fähigkeit zu selbstständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten
- Interesse an organisatorischen Aufgaben
- Offenheit gegenüber rechtlichen Fragestellungen und Anforderungen staatlichen Verwaltungshandelns
- sehr gute EDV-Kenntnisse
- ausgeprägte Kommunikationsfähigkeiten
- Kooperationsfähigkeit
- Freude an der Arbeit im Team
- sicheres und überzeugendes Auftreten

Wünschenswert sind Erfahrungen im Bereich Berufsvorbereitung.

Die Abordnung erstreckt sich in Abhängigkeit der kulturministeriellen Bestimmungen in der Regel auf fünf Jahre.

Für die Besetzung der Stelle kommen staatliche Beamtinnen und Beamte mit der Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen, die mehrjährige Dienstjahre vorweisen können, in Betracht.

Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg einzureichen. Zu den Bewerbungen ist von der Schulleiterin/vom Schulleiter bei der Weitergabe der Bewerbungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Caroline Stahl:

20. Juli 2022

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung einer Abordnungsstelle an der Regierung von Oberbayern im Sachgebiet 42.3

Im Sachgebiet 42.3 „Berufliche Schulen für Gesundheit, Sozialwesen, Hauswirtschaft“ an der Regierung von Oberbayern ist zum **1. September 2022 die Stelle einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters (m/w/d)** der BesGr. A 13/A 14 im Umfang einer **Teilabordnung an drei Tagen** zu besetzen. Die Abordnung erfolgt zunächst für das Schuljahr 2022/2023.

Für die Besetzung der Stelle kommen staatliche Beamtinnen und Beamte und vergleichbare tarifvertraglich beschäftigte Lehrkräfte mit unbefristetem Vertrag mit der Befähigung für das Lehramt an beruflichen Schulen mit der **Fachrichtung Ernährungs- und Hauswirtschaftswissenschaft** in Betracht. Vorausgesetzt werden gute EDV-Kenntnisse.

Schwerpunkte der Tätigkeit sind die Mitwirkung bei der schulaufsichtlichen Genehmigung von Lehrkräften, die an privaten und kommunalen beruflichen Schulen unterrichten, die Feststellung der pädagogischen Eignung der oben genannten Lehrkräfte und die Übernahme von Prüfungsvorsitzen an staatlich genehmigten und staatlich anerkannten beruflichen Schulen.

Interessierte Lehrkräfte sollten über die Bereitschaft und Fähigkeit zu selbstständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten sowie zur Erledigung von Organisations- und Koordinierungsaufgaben verfügen, ein sicheres und überzeugendes Auftreten, Team- und Kommunikationsfähigkeit und Beratungskompetenz besitzen.

Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt.

Sollten mehrere Bewerberinnen bzw. Bewerber für die Besetzung der Stelle im Wesentlichen gleich geeignet sein, wird die Auswahlentscheidung auf das Ergebnis eines Auswahlgesprächs in der Regierung von Oberbayern gestützt werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Bewerbungen sind mit einer tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs auf dem Dienstweg einzureichen. Zu den Bewerbungen ist von der Schulleiterin/vom Schulleiter bei der Weitergabe der Bewerbungsunterlagen Stellung zu nehmen.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

Bei der Regierung von Oberbayern,
Herrn Ltd. RSchD Stefan Pauler: **15. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
 Abteilungsdirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Seminarleiterin/eines Seminarleiters (m/w/d) als Leiterin/als Leiter eines Studienseminars zur Ausbildung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Hören

Hiermit wird die Stelle einer **Seminarleiterin/eines Seminarleiters (m/w/d) BesGr. A 14 + AZ als Leiterin/als Leiter eines Studienseminars zur Ausbildung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Hören** zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Seminarort ist die Musenbergschule, Förderzentrum, Förderschwerpunkt Hören München. Der Seminarbereich erstreckt sich über die Regierungsbezirke Oberbayern, Niederbayern und Schwaben.

Vorausgesetzt wird die Befähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt Hören (Hauptfachrichtung) und eine exzellente Expertise mit fundierten fachlichen Kenntnissen und einschlägigen Veröffentlichungen.

Langjährige Erfahrungen und Tätigkeiten am Förderzentrum, Förderschwerpunkt Hören und auf unterschiedlichen Ebenen der sonderpädagogischen Lehrerbildung wie der Mitwirkung in der 1. und/oder 2. Phase der Lehrerbildung (z. B. als Praktikums- oder Betreuungslehrkraft, Zweitprüferin/Zweitprüfer) und der 3. Phase der Lehrerbildung sind ebenso zwingend.

Hohe Kompetenzen in der aktuellen didaktisch-methodischen Unterrichtsgestaltung im Förderschwerpunkt Hören, Erfahrung in der Evaluation und Bewertung guten Unterrichts und in nachhaltiger Schulentwicklung sind zudem selbstverständlich. Vertiefte Kenntnisse der Adaption der Lehrpläne der Grund- und Mittelschule an die unterschiedlichen Förderschwerpunkte sowie Kenntnisse der möglichen Abschlüsse im Schulwesen und Anschlussmöglichkeiten sind ebenfalls erwünscht. Erwartet werden außerdem Kenntnisse des bayerischen Schulwesens und der Umsetzung von Inklusion in Bayern sowie der pädagogischen und bildungspolitischen Entwicklungen. Die Beratung der Studienreferendarinnen und -referendare als zentrale Aufgabe erfordert umfassende Beratungskompetenz, Personalführungskompetenz und hohe berufliche Professionalität.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

- Bewerbung auf eine Funktionsstelle (Antrag/Formular)
- Lebenslauf mit genauen Angaben über den Bildungsgang
- Übersicht über die bisherige dienstliche Verwendung mit Angabe von Ernennungs-, Versetzungs- und ggf. Beförderungszeitpunkten
- Kopie der letzten Dienstlichen Beurteilung

- Zusammenstellung einschlägiger fachlicher Veröffentlichungen sowie der Mitarbeit in der Lehrerausbildung und -fortbildung

Für die Ernennung zur Seminarleiterin/zum Seminarleiter kommen grundsätzlich nur Studienrätinnen und Studienräte im Förderschuldienst in Betracht, die überdurchschnittliche dienstliche Beurteilungen erreicht haben.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier:

20. Juli 2022

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Beraterin/eines Beraters (m/w/d) für Studienrätinnen und Studienräte im Förderschuldienst als Systembetreuerin/Systembetreuer an Förderschulen in Bayern

Im Regierungsbezirk Oberbayern ist eine Stelle für das Förderungsamt einer **Beraterin/eines Beraters (m/w/d) als Systembetreuerin/Systembetreuer an Förderschulen** BesGr. A 14 neu zu besetzen. Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben.

Voraussetzungen für eine Bewerbung um das Amt sind:

- Lehramt für Sonderpädagogik
- die Bewerberin/der Bewerber muss zum Zeitpunkt der Bewerbung mindestens 60 Computerarbeitsplätze an der jeweiligen Schule betreuen, wobei auch die Rechner in der Verwaltung Arbeitsplätze in diesem Sinne sind
- eine fünfjährige Tätigkeit in der Funktion der Systembetreuerin/des Systembetreuers
- regelmäßige Wahrnehmung übergeordneter Aufgaben innerhalb des Regierungsbezirks (z. B. als Fachberaterin/Fachberater Informatik)
- mindestens das Prädikat „UB“ in der aktuellen dienstlichen Beurteilung

Die Bewerberin/Der Bewerber muss fundierte fachliche Kenntnisse im organisatorischen bzw. koordinierenden sowie im pädagogischen und didaktisch-methodischen

Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologien nachweisen.

Auf die Beteiligung der Personalvertretung nach Art. 75 Abs. 1 Nr. 2 Bayerisches Personalvertretungsgesetz wird hingewiesen.

Die Bewerbungen sind mit dem Formblatt „Bewerbung auf eine Funktionsstelle“ auf dem Dienstweg einzureichen.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier:

20. Juli 2022

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Beraterin/eines Beraters (m/w/d) als qualifizierte Beratungslehrkraft an Grund- und Mittelschulen

Zur Schulberatung an Grund- und Mittelschulen wird die Stelle einer Beraterin/eines Beraters (m/w/d) BesGr. A 13 Z als qualifizierte Beratungslehrkraft an Grund- und Mittelschulen in der **Landeshauptstadt München** ausgeschrieben.

Voraussetzung für eine Beförderung in das Amt einer Beraterin/eines Beraters BesGr. A 13 Z als qualifizierte Beratungslehrkraft an Grund- und Mittelschulen ist neben der entsprechenden Lehrbefähigung grundsätzlich eine Erweiterung der Ersten Staatsprüfung gemäß § 109 LPO I im Fach Beratungslehrkraft sowie für Lehrkräfte der BesGr. A 12 und A 12 Z in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB).

Der Zuständigkeitsbereich erstreckt sich auf die **Landeshauptstadt München**. Die Beraterin/Der Berater übt in ihrem bzw. seinem Zuständigkeitsbereich die Aufgaben der Beratungslehrkraft am Staatlichen Schulamt nach Nr. 2.3.2 der KMBek vom 29.10.2001 (KWMBI I S. 454) aus.

Die Auswahl erfolgt nach dem Leistungsprinzip. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Auf die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches

Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Bewerbungen sind mit dem Formblatt „Bewerbung auf eine Funktionsstelle“ auf dem Dienstweg einzureichen.

Hinweis:

Dem Bewerbungsschreiben ist beizugeben:

- a) eine Erklärung, dass der Dienstsitz im Schulamtsbezirk genommen wird
- b) der Nachweis (Zeugniskopie) über die abgelegte Erweiterungsprüfung gemäß LPO I (§109)

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. beim Staatlichen Schulamt
in der Landeshauptstadt München: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors (m/w/d) für die Schulberatung an Grund- und Mittelschulen im Landkreis Dachau

Zur Schulberatung wird die Stelle einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors Schulpsychologie der BesGr. A 13 + AZ im Schulamtsbezirk Dachau ausgeschrieben.

In das Amt einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors der BesGr. A 13 + AZ können Lehrkräfte befördert werden, die das Studium für das Lehramt an Grundschulen oder das Lehramt an Mittelschulen bzw. Hauptschulen durch das Studium der Psychologie mit schulpsychologischem Schwerpunkt erweitert haben.

Voraussetzung für die Beförderung in das Amt einer Beratungsrektorin/eines Beratungsrektors der BesGr. A 13 + AZ an Grund- und Mittelschulen ist in der aktuellen dienstlichen Beurteilung mindestens die Bewertungsstufe „Leistung, die die Anforderungen übersteigt“ (UB) als Lehrkraft in A 12 oder A 12 + AZ.

Die Auswahl erfolgt nach dem Leistungsprinzip. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt. Auf die allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen.

Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Die Bewerbungen sind mit dem Formblatt „Bewerbung auf eine Funktionsstelle“ auf dem Dienstweg einzureichen.

Hinweis:

Dem Bewerbungsschreiben ist beizugeben:

- a) eine Erklärung, dass der Dienstsitz im Schulamtsbezirk genommen wird
- b) ein Nachweis des schulpsychologischen Werdegangs

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. beim Staatlichen Schulamt
im Landkreis Dachau: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung von zwei Stellen einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d)

Es ist eine Stelle einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d) an **Grundschulen** zum Schuljahresbeginn **2022/2023** in folgendem Schulamtsbezirk zu besetzen:

- in der Landeshauptstadt München

Es ist eine Stelle einer Beraterin/eines Beraters Migration (m/w/d) an **Grund- und Mittelschulen** zum Schuljahresbeginn **2022/2023** in folgendem Schulamtsbezirk zu besetzen:

- im Landkreis Ebersberg (erneute Ausschreibung)

Bitte geben Sie in Ihrer Bewerbung an, für welche der beiden Stellen Sie sich bewerben.

Aufgabenbereiche:

Die Beraterinnen und Berater Migration beraten Lehrkräfte, die in Deutschfördermaßnahmen (Deutschklassen, DeutschPLUS-Kurse, DeutschPLUS-Differenzierung, Vorkurse Deutsch) eingesetzt sind.

Dazu gehören die didaktische und methodische Beratung bei der Umsetzung des LehrplanPLUS Deutsch als Zweitsprache und der Fördermaßnahmen, die Beratung bei der Entwicklung von Konzepten zum gemeinsamen Unterricht von Schülerinnen und Schülern deutscher und nichtdeutscher Muttersprache und das Informieren über Möglichkeiten der individuellen Förderung.

Ferner unterstützen die Beraterinnen und Berater Migration die Lehrkräfte bei Sprachstandserhebungen an Schulen, kooperieren mit den Staatlichen Schulämtern und der Regierung in allen fachlichen und organisatorischen Angelegenheiten des Unterrichts für Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund und wirken bei Dienstbesprechungen auf Schulamts- und Regierungsebene sowie bei Fortbildungen mit.

Sie informieren über Lehr- und Lernmittel einschließlich Lernsoftware und beraten die Lehrkräfte bei der Umsetzung der interkulturellen Bildung und Erziehung. Sie unterstützen bei der Elternarbeit und informieren über Projekte, Vereine, Ansprechpartner etc. in der Region (Vernetzung).

Die Aufgabenbereiche sind festgelegt in der Dienstanweisung für die Beraterinnen und Berater Migration an Grund- und Mittelschulen in der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus vom 17. Mai 2011, Az.: IV.2-5 S 7400 4b.40 810, veröffentlicht im KWMBI Nr. 12 vom 29. Juni 2011.

Voraussetzungen für die Bewerbung:

Die Ausbildung im Fach Didaktik des Deutschen als Zweitsprache oder eine mehrjährige Erfahrung im Unterricht mit Schülerinnen und Schülern mit Migrationshintergrund oder

eine vergleichbare Qualifikation durch Lehrerfortbildungen sind Voraussetzung für die Bewerbung.

Bei Bewerberinnen und Bewerbern ohne Ausbildung im Fach Didaktik des Deutschen als Zweitsprache wird vorausgesetzt, dass sie zum nächstmöglichen Zeitpunkt die entsprechende Ausbildung (gem. § 112 LPO I) nachholen. Nur unter dieser Voraussetzung kann nach drei Jahren die Bestellung zur Beraterin/zum Berater Migration entfristet werden.

Bewerben können sich verbeamtete Lehrkräfte oder Lehrkräfte mit unbefristeten Verträgen an Grund- oder Mittelschulen:

- Lehramt GS bzw. VS für die Stelle (Grundschulen) Landeshauptstadt München
- Lehramt GS oder MS bzw. VS für die Stelle (Grund- und Mittelschulen) Landkreis Ebersberg

Die Zuteilung des Umfangs an Anrechnungsstunden wird vom zuständigen Schulamt in Absprache mit der Regierung von Oberbayern geregelt.

Es wird darauf hingewiesen, dass bei erfolgreicher Bewerbung der Dienstsitz (Schule) im Bereich des Staatlichen Schulamtes in der Landeshauptstadt München bzw. im Landkreis Ebersberg liegen muss (ggf. Versetzung erforderlich).

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Die Möglichkeit der Teilzeitbeschäftigung ist gegeben.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Herrn R SchD Alfred Bleicher:** **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsdirektorin

Hinweis zu Fachberatungs-Stellen:

Bewerben sich Fachlehrkräfte auf eine Fachberaterstelle, ist grundsätzlich eine Verwendungseignung notwendig, da es sich für Fachlehrkräfte um eine Beförderung handelt. (Bei Lehrkräften ist keine Verwendungseignung notwendig, da keine Beförderungsmöglichkeit gegeben ist.) Bei Bewerbungen von Fachlehrkräften für die Fachberatungs-Stellen Technik, Kommunikation und Wirtschaft, Musik (Mittelschule), Sport (Mittelschule) und Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten gilt: Ab der 2. Ausschreibung kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters Informatik (m/w/d) für Förderschulen und Schulen für Kranke im Raum München

Im **Regierungsbezirk Oberbayern** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Förderschulen und Schulen für Kranke im **Raum München** zum Schuljahr 2022/2023 zu besetzen. Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung für Lehrkräfte dieser Einrichtungen ausgeschrieben.

Voraussetzungen sind:

- umfangreiche förderschulorientierte EDV-Kenntnisse
- praktische Erfahrung beim Einsatz des Computers für Unterricht und Schulorganisation
- Befähigung zur Planung und Durchführung fachspezifischer Fortbildungen

Zum Zuständigkeitsbereich gehören u. a. folgende Aufgaben:

- Unterstützung und Beratung der Schulen bei der Beschaffung von Geräten und Programmen sowie der Errichtung und Ausstattung der erforderlichen Unterrichtsräume
- Unterstützung und Beratung der Systembetreuerinnen/Systembetreuer und Lehrerinnen/Lehrer in fachlicher, didaktischer und methodischer Hinsicht
- Planung und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen zur informationstechnischen Bildung auf regionaler und lokaler Ebene, Beratung bei der Zusammenarbeit mit Aufwandsträgern
- Beratung der Schulen beim Einsatz der bayerischen Schulverwaltungsprogramme

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier:
20. Juli 2022

Anneliese Willfahrt
 Abteilungsdirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters Informatik (m/w/d) für Förderschulen und Schulen für Kranke im Raum Rosenheim

Im **Regierungsbezirk Oberbayern** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Förderschulen und Schulen für Kranke im **Raum Rosenheim** zum Schuljahr 2022/2023 zu besetzen. Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung für Lehrkräfte dieser Einrichtungen ausgeschrieben.

Voraussetzungen sind:

- umfangreiche förderschulorientierte EDV-Kenntnisse
- praktische Erfahrung beim Einsatz des Computers für Unterricht und Schulorganisation
- Befähigung zur Planung und Durchführung fachspezifischer Fortbildungen

Zum Zuständigkeitsbereich gehören u. a. folgende Aufgaben:

- Unterstützung und Beratung der Schulen bei der Beschaffung von Geräten und Programmen sowie der Errichtung und Ausstattung der erforderlichen Unterrichtsräume
- Unterstützung und Beratung der Systembetreuerinnen/Systembetreuer und Lehrerinnen/Lehrer in fachlicher, didaktischer und methodischer Hinsicht
- Planung und Durchführung von Fortbildungsveranstaltungen zur informationstechnischen Bildung auf regionaler und lokaler Ebene, Beratung bei der Zusammenarbeit mit Aufwandsträgern

- Beratung der Schulen beim Einsatz der bayerischen Schulverwaltungsprogramme

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Termin für die Vorlage der Bewerbungen:

bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier:
20. Juli 2022

Anneliese Willfahrt
 Abteilungsdirektorin

Erneute Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Altötting** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Mittelschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Informatik in der Fächerverbindung oder Nachweis der Eignung durch gleichwertige Qualifikation (z. B. nachgewiesene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten durch die Teilnahme an entsprechenden Fortbildungen) (*s. u.)
- und Erfahrungen im Unterricht des Faches Informatik der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Lehrkräften mit Informatik in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Informatik können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
 der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
 zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
 Abteilungsdirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (MS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Eichstätt** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (MS) zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Mittelschulen und Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Englisch in der Fächerverbindung (*s. u.)
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Englisch in der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Fachlehrkräften mit Englisch in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Englisch werden nur berücksichtigt, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach bzw. Fachlehrkräften mit der Fächerverbindung Englisch, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Umwelterzie- hung, Klimaschutz und Bildung für nach- haltige Entwicklung bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Eichstätt** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Umwelterziehung, Klimaschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen bzw. Mittelschulen.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Musik (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Fürstenfeld-
bruck** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Musik (GS) zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Musik in der Fächerverbindung (*s. u.)
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Musik in der Grundschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Musik als Unterrichtsfach werden vorrangig berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Musik werden nur berücksichtigt, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Musik als Unterrichtsfach, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Umwelterziehung, Klimaschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Fürstentfeldbruck** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Umwelterziehung, Klimaschutz und Bildung für nachhaltige Entwicklung zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen bzw. Mittelschulen.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/ eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Fürstentfeldbruck** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Mittelschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Informatik in der Fächerverbindung oder Nachweis der Eignung durch gleichwertige Qualifikation (z. B. nachgewiesene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten durch die Teilnahme an entsprechenden Fortbildungen) (*s. u.)
- und Erfahrungen im Unterricht des Faches Informatik der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Lehrkräften mit Informatik in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Informatik können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt
der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle
zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern,
Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Musik (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Pfaffenhofen** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Musik (GS) zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Musik in der Fächerverbindung (*s. u.)
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Musik in der Grundschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Musik als Unterrichtsfach werden vorrangig berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Musik werden nur berücksichtigt, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Musik als Unterrichtsfach, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl:** **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt in der **Landeshauptstadt München** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten zu besetzen.

Folgende fachliche Voraussetzungen sind für eine Bewerbung notwendig:

- EG in der Fächerverbindung
- Erfahrung im EG-Unterricht

Erwünscht sind Erfahrungen im Rahmen der Lehrerfortbildung.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl:** **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (GS) bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt in der **Landeshauptstadt München** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Englisch (GS) zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Lehrbefähigung für das Lehramt an Grundschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Englisch in der Fächerverbindung (*s. u.)
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Englisch in der Grundschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach werden vorrangig berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Englisch werden nur berücksichtigt, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Englisch als Unterrichtsfach bzw. mit der Fächerverbindung Englisch, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl:** **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Zweite Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt in der **Landeshauptstadt München** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Informatik zu besetzen.

Bewerben können sich Lehrkräfte mit der Befähigung für das Lehramt an Mittelschulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Informatik in der Fächerverbindung oder Nachweis der Eignung durch gleichwertige Qualifikation (z. B. nachgewiesene Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten durch die Teilnahme an entsprechenden Fortbildungen) (*s. u.)
- und Erfahrungen im Unterricht des Faches Informatik der Mittelschule

* Lehrkräfte mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach werden vorrangig vor Lehrkräften mit Informatik in der Fächerverbindung berücksichtigt. Lehrkräfte mit anderweitigen Ausbildungen im Fach Informatik können nur berücksichtigt werden, wenn keine Bewerbungen von Lehrkräften mit universitärer Ausbildung im Fach Informatik als Unterrichtsfach, die alle Bewerbungsvoraussetzungen erfüllen, vorliegen.

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl:** **22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Zweite Ausschreibung von zwei Stellen einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Wirtschaft und Kommunikation bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt in der **Landeshauptstadt München** sind zwei Stellen einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Wirtschaft und Kommunikation zu besetzen.

Bewerberinnen können sich Fachlehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen, die folgende fachliche Voraussetzungen erfüllen:

- Kommunikationstechnik in der Fächerverbindung
- und Erfahrung im Unterricht des Faches Wirtschaft und Kommunikation der Mittelschule

Erwünscht sind Erfahrungen als Referentin/als Referent in der Lehrerfortbildung.

Die Funktion der Fachberatung ist grundsätzlich nicht vereinbar mit einer anderen Funktion bzw. Tätigkeit, für die Anrechnungsstunden vergeben werden.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten bei einem Staatlichen Schulamt

Beim Staatlichen Schulamt im **Landkreis Starnberg** ist die Stelle einer Fachberaterin/eines Fachberaters (m/w/d) für Ernährung und Soziales, Werken und Gestalten zu besetzen.

Folgende fachliche Voraussetzungen sind für eine Bewerbung notwendig:

- EG in der Fächerverbindung
- Erfahrung im EG-Unterricht

Erwünscht sind Erfahrungen im Rahmen der Lehrerfortbildung.

Die Stelle wird hiermit zur allgemeinen Bewerbung ausgeschrieben. Die Funktion der Fachberatung ist nicht mit einer anderen Funktion vereinbar.

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt.

Dienstsitz ist in dem Schulamtsbezirk zu nehmen, in dem die Stelle ausgeschrieben ist.

Termine für die Vorlage der Bewerbungen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. bei der Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Manuela Strobl: 22. Juli 2022**

Anneliese Willfahrt
Abteilungsleiterin

Ausschreibung der freien und voraussichtlich frei werdenden Stellen in der Schulleitung (m/w/d)

Grund- und Mittelschulen:

| Schulamt | Schulart/Schule | Planstelle | Schülerzahl | Besonderheit |
|----------|---|------------------------------|-------------|---|
| BGL | GS Berchtesgaden | R/in A 14 | 204 | mehrhäusiger Schulbetrieb Flexible Grundschule |
| DAH | GS MS Erdweg | R/in A 14 Z | 462 | |
| EBE | GS Anzing | KR/in A 13 Z ¹ | 201 | |
| ED | GS Altenerding Carl Orff-Grundschule | KR/in A 13 Z ¹ | 354 | |
| | GS Erding am Grünen Markt | KR/in A 13 Z ¹ | 202 | 3. Ausschreibung |
| EI | GS Großmehring | R/in A 14 | 294 | Korrektur zu OSA 06: MS inaktiv |
| FS | GS Freising Am Steinpark | KR/in A 13 Z ¹ | 339 | |
| | GS Freising Paul-Gerhard-Grundschule | R/in A 14 | 297 | |
| | GS Moosburg Theresia-Gerhardinger-GS | KR/in A 13 Z ¹ | 282 | |
| IN | MS Ingolstadt Gebrüder-Asam-Mittelschule | 2. KR/in A 13 Z ¹ | 697 | |
| | MS Ingolstadt Pestalozzistraße | KR/in A 13 Z ¹ | 242 | |
| LL | GS Landsberg in der Katharinenvorstadt | KR/in A 13 Z ¹ | 224 | 2. Ausschreibung |
| | GS Rott | R/in A 13 Z | 112 | 2. Ausschreibung |
| | GS Vilgertshofen | R/in A 13 Z | 148 | 2. Ausschreibung |
| | GS Windach | R/in A 14 Z | 367 | 2. Ausschreibung |
| MÜ | MS Mühldorf am Inn | KR/in A 13 Z ² | 470 | 2. Ausschreibung |
| | GS Waldkraiburg an der Beethovenstraße | KR/in A 13 Z ¹ | 181 | 3. Ausschreibung Schülerzahl nicht gesichert |
| M-L | GS Grünwald Martin-Kneidl-Grundschule | KR/in A 13 Z ² | 464 | Flexible Grundschule |
| | GS MS Höhenkirchen-Siegertsbrunn Erich-Kästner-Grund- und Mittelschule | KR/in A 13 Z ² | 485 | 2. Ausschreibung |

| | | | | | |
|-----|----------|----------------------------------|---------------------------|-----|---|
| M-S | GS | Am Amphionpark | R/in A 14 Z | 587 | voraussichtlich zu besetzen 2. Ausschreibung |
| | GS | Bad-Soden-Straße | KR/in A 13 Z ¹ | 316 | |
| | GS | Gustl-Bayrhammer-Straße | KR/in A 13 Z ¹ | 341 | Kooperativer Ganztags Lernhauskonzept erneute Ausschreibung |
| | GS | Haldenbergerstraße | KR/in A 13 Z ¹ | 261 | |
| | GS | Hermine-von-Parish-Straße | R/in A 13 Z | 74 | neue Schule Kooperativer Ganztags erneute Ausschreibung |
| | GS | Limesstraße | KR/in A 13 Z ¹ | 264 | erneute Ausschreibung |
| | GS | Schrobenhausener Straße | KR/in A 13 Z ² | 402 | Profilschule Inklusion Kooperativer Ganztags |
| | MS | Eduard-Spranger-Straße | KR/in A 13 Z ² | 473 | |
| | MS | Implerstraße | KR/in A 13 Z ¹ | 302 | |
| | MS | Walliser Straße | KR/in A 13 Z ¹ | 264 | 2. Ausschreibung |
| PAF | MS | Wolnzach | R/in A 13 Z | 134 | 2. Ausschreibung |
| RO | GS | Babensham | R/in A 13 Z | 137 | |
| STA | GS | Pöcking | R/in A 14 | 204 | |
| | GS | Andechs Carl-Orff-Grundschule | R/in A 14 | 184 | Schülerzahl nicht gesichert |
| TÖL | GS | Icking | R/in A 13 Z | 156 | Flexible Grundschule 2. Ausschreibung |
| | GS MS | Benediktbeuern | KR/in A 13 Z ¹ | 311 | 2. Ausschreibung |
| TS | GS MS | Obing | KR/in A 13 Z ² | 422 | |
| | GS | Vachendorf | R/in A 13 Z | 79 | |

¹⁾ Zulage 203,05 €

²⁾ Zulage 262,20 €

1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit Unterlagen bitte **zweifach** vorlegen:

<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>

1.1 Die Ausfertigung für das **Schulamt** enthält:

a. Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen

b. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)

<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>

- c. Lehrgangsbestätigungen und sonstige Unterlagen in Kopie
- d. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- e. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

1.2 Die Ausfertigung für die **Regierung** enthält:

- f. Formular „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- g. Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
Das Staatliche Schulamt bestätigt auf diesem Formblatt die Teilnahme, Kopien der Lehrgangsbestätigungen nicht einreichen.
- h. eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung

Bitte benutzen Sie keine Mappen. Ihre Unterlagen werden nicht zurückgeschickt.
- i. **Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

2. Wichtige Hinweise:

- 2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würden.
Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können (Ausnahmen s. 2.10).
- 2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben.

Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

Erneute Bewerbungen, von Lehrkräften, die sich bereits erfolgreich um eine (in einer früheren Ausgabe des Schulanzeigers innerhalb des gleichen Schuljahres ausgeschriebene) Funktionsstelle beworben haben, d.h. bereits mit der Wahrnehmung einer neuen Funktion zum kommenden Schuljahr beauftragt wurden, werden grundsätzlich nicht berücksichtigt. (Ausnahme: wenn in der erneuten Bewerbung der Verzicht auf die bereits übertragene Stelle erklärt wird.)

- 2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.
- 2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.
- 2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
- 2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.
- 2.7 Im Falle einer erfolgreichen Bewerbung muss ggf. die Teilzeit auf die **erforderliche Mindeststundenzahl** erhöht werden (Grundschule: Konrektor 22 Stunden, Rektor 24 Stunden; Mittelschule: Konrektor 21 Stunden, Rektor 23 Stunden).
- 2.8 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.
- 2.9 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen

stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

- 2.10 Ab der **2. Ausschreibung der hier aufgeführten Funktionsstellen** kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/ einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint. Sollten mehr entsprechende Bewerbungen ohne Verwendungseignung vorliegen, erfolgt die Auswahl nach dem Leistungsprinzip. Bei Gleichstand in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würde.

Bei einer **2. Ausschreibung des Amtes R/in A 14** kann das Erfordernis einer dreijährigen Tätigkeit in der Besoldungsgruppe A 13 Z bis zu 12 Monate unterschritten werden. Bewerben können sich daher auch Lehrkräfte, die eine mindestens zweijährige Tätigkeit in einem Amt der Besoldungsgruppe A 13 Z aufzuweisen haben. Die Regierung behält sich vor, im Einzelfall eine entsprechende Ausnahme von den Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<https://www.regierung.niederbayern.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Schwaben

<https://www.regierung.schwaben.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/oberfraenkischer_schulanzeiger/index.html

Mittelfranken

https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern ...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63-70, www.verkuendung-bayern.de/ → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de/ → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

4. Termine für die Vorlage der Bewerbungen über den Dienstweg für Grund- und Mittelschulen:

1. beim Staatlichen Schulamt der Bewerberin/des Bewerbers: **15. Juli 2022**
2. bei dem für die ausgeschriebene Stelle zuständigen Staatlichen Schulamt: **20. Juli 2022**
3. Vorlage der Bewerbungen durch das Staatliche Schulamt bei der Regierung: **22. Juli 2022**

Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen **Bereich Grund- und Mittelschule im Oberbayerischen Schulanzeiger gilt:**

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

Anneliese Willfahrt

Abteilungsleiterin

Förderzentren

| Schule | Schulart | Planstelle – BesGr. | Schülerzahl | Bemerkung |
|---|----------------------|---|-------------|------------------------------|
| 1577 Staatl. Schule für Kranke München Kölner Platz 1 – Haus 22 80804 München | Schule für Kranke | 2.Sonderschulkonrektorin/ 2.Sonderschulkonrektor A 14 Z | 364 | mehrhäusiger Schulbetrieb |
| 2046 Förderzentrum Unterhaching Grünwalder Weg 8b 82008 Unterhaching | FZ | Sonderschulkonrektorin/ Sonderschulkonrektor A 14 Z | 120 | |

1. Bewerbung

Bewerbungsformular mit folgenden Unterlagen bitte vorlegen:

- „Bewerbung um eine Funktionsstelle“, ggf. mit Ergänzungen
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- Portfolioübersicht mit Nachweisen zur Vorqualifikation als Schulleiterin/Schulleiter (Modul A)
<https://www.regierung.oberbayern.bayern.de/service/formulare/37202/index.html#G>
- tabellarischen Darstellung des beruflichen Werdegangs
- eine Kopie der aktuellen dienstlichen Beurteilung
- Nachweis über einen ausreichenden Masernschutz gemäß § 20 Absatz 9 Infektionsschutzgesetz (IfSG)**

2. Wichtige Hinweise:

2.1 Das **Auswahlverfahren** für ausgeschriebene Funktionsstellen erfolgt in der Regel (Ausnahme s. Ziffer 2.3) nach dem Leistungsprinzip, d. h. nach Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung (Art. 16 Leistungslaufbahngesetz). Bei Gleichstand mehrerer Bewerber in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat werden in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen im Rahmen einer sog. **Binnendifferenzierung** die durch das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus festgelegten Superkriterien miteinander verglichen. Sollte sich auch diesbezüglich und nach voller inhaltlicher Ausschöpfung der weiteren Beurteilungskriterien weiterhin ein Gleichstand ergeben, erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem Sie dann durch

die Regierung von Oberbayern eingeladen würden. Wir weisen darauf hin, dass in das Auswahlverfahren nur Bewerber, die in der aktuellen dienstlichen Beurteilung über eine entsprechende **Verwendungseignung** für die angestrebte Funktion verfügen, einbezogen werden können (Ausnahmen s. 2.9).

2.2 Lehrkräfte, die sich **gleichzeitig um mehrere Stellen in Bayern bewerben**, werden gebeten in jeder Bewerbung anzugeben, um welche Stellen sie sich noch beworben haben. Des Weiteren ist es im eigenen Interesse erforderlich, eine **persönliche Rangfolge** bezüglich der angestrebten Stellen anzugeben. Diese kann jedoch in der Regel nur **innerhalb derselben Ausgabe** des Schulanzeigers berücksichtigt werden. Wird bewusst auf eine Rangfolge verzichtet, sollte auch dies angegeben werden.

2.3 Soweit für eine Funktionsstelle sowohl Anträge von **Versetzungsbewerbern** (Bewerber/innen um ein Amt, dessen Besoldungsgruppe sie bereits erreicht haben, die also nur versetzt werden wollen) als auch von **Beförderungsbewerbern** vorliegen, wird die Regierung von Oberbayern Versetzungsbewerber dann grundsätzlich vorrangig berücksichtigen, wenn die Versetzung aus dienstlichen Gründen geboten ist oder (zwingende) private Gründe für die Versetzung vorliegen. Ansonsten erfolgt die Auswahlentscheidung unter Einbeziehung auch der Versetzungsbewerber nach dem Leistungsprinzip.

2.4 In der Regel werden die hier ausgeschriebenen Funktionsstellen zum neuen Schuljahr, d. h. **zum 01.08., besetzt**. Der Beförderungszeitpunkt kann frühestens ab November mitgeteilt werden.

2.5 Die Stellen sind für die Besetzung mit **schwerbehinderten Menschen** geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im

Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

2.6 Nach Übernahme einer Funktionsstelle dürfen in der Regel **andere pädagogische Aufgaben**, für die Anrechnungsstunden gewährt werden, spätestens ein Jahr nach der Ernennung nicht mehr ausgeübt werden.

2.7 Der Bewerbung ist eine **Erklärung** gemäß der in Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz genannten Verwandtschaftsverhältnisse beizulegen.

2.8 Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen jeweils im Amtlichen Schulanzeiger. Diese Stellen und auch die dort durch wiederholte Ausschreibung („zweite bzw. erneute Ausschreibung“) veröffentlichten Funktionsstellen stehen grundsätzlich Bewerberinnen/Bewerbern aus **allen bayerischen Regierungsbezirken offen**. Bitte informieren Sie sich deshalb in den im Internet aktuell veröffentlichten, allen zugänglichen Amtlichen Schulanzeigern und beachten Sie die dort gesetzten Fristen.

2.9 Ab der **2. Ausschreibung der hier aufgeführten Funktionsstellen** kann eine Ausnahme von der erforderlichen Bewertungsstufe gemacht werden, sofern die erforderliche Verwendungseignung vorliegt, an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber im Übrigen für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint.

Ebenso kann eine Ausnahmegenehmigung beim Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus eingeholt werden, falls bei einer Bewerberin/einem Bewerber die Verwendungseignung fehlt, jedoch an der unverzüglichen Besetzung der Stelle ein dienstliches Interesse besteht und die Bewerberin bzw. der Bewerber für die Wahrnehmung der Funktion fachlich geeignet erscheint. Sollten mehr entsprechende Bewerbungen ohne Verwendungseignung vorliegen, erfolgt die Auswahl nach dem Leistungsprinzip. Bei Gleichstand in Besoldungsgruppe und Beurteilungsprädikat in den aktuellen dienstlichen Beurteilungen erfolgt die Auswahlentscheidung nach Durchführung eines strukturierten Personalauswahlgesprächs, zu dem durch die Regierung von Oberbayern eingeladen würde.

Internetadressen der Amtlichen Schulanzeiger für **andere** Regierungsbezirke:

Niederbayern

<https://www.regierung.niederbayern.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Schwaben

<https://www.regierung.schwaben.bayern.de/service/veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html>

Oberpfalz

<http://www.ropf.de/download/amtliche/index.php>

Oberfranken

https://www.regierung.oberfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/oberfraenkischer_schulanzeiger/index.html

Mittelfranken

https://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/service/amtliche_veroeffentlichungen/schulanzeiger/index.html

Unterfranken

<http://www.regierung.unterfranken.bayern.de/service/publikationen/00174/index.html>

3. Beamtenrechtliche Voraussetzungen

Auf die grundlegenden Veröffentlichungen zu den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen wird verwiesen:

- KMBek „**Richtlinien für die Beförderung von Lehrern...**“, veröffentlicht im KWMBI Nr. 08/2011, S. 63 -70, www.verkuendung-bayern.de/ → KWMBI → Nr. 08/2011
- KMBek „**Qualifikation von Führungskräften an der Schule**“, veröffentlicht im KWMBI 2/2007, S. 7, www.km.bayern.de → Schule → Recht → Bekanntmachungen → Amtsblatt → 2007 → Nr. 2
- „**Gesetz zum Neuen Dienstrecht in Bayern**“, veröffentlicht im Bayerischen Gesetz- und Verordnungsblatt Nr. 15/2010, www.verkuendung-bayern.de/ → GVBl (Gesetz- und Verordnungsblatt) → Nr. 15 vom 12. August 2010

4. Termin für die Vorlage der Bewerbungen für die Förderzentren:

Bewerbungen sind bis **spätestens 20. Juli 2022** auf dem **Dienstweg bei der Regierung von Oberbayern, Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**, einzureichen.

Für alle vorangegangenen staatlichen Stellenausschreibungen Bereich Förderschule im Oberbayerischen Schulanzeiger gilt:

Bewerben können sich Lehrkräfte mit entsprechender Lehrbefähigung im Beamtenverhältnis auf Lebenszeit oder mit unbefristetem Arbeitsvertrag, die sich im bayerischen Schuldienst befinden.

Anneliese Willfahrt

Abteilungsdirektorin

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) am privaten Förderzentrum emotionale und soziale Entwicklung im Caritas Kinderdorf Marienstein

Das staatlich anerkannte private Förderzentrum Förderzentrum Schwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung sucht zum **1. August 2022 eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (m/w/d) BesGr. A 15.**

Unser Förderzentrum besuchen derzeit 93 Kinder und Jugendliche in 11 Klassen. Die Schule ist Teil des Caritas-Kinderdorfs Marienstein Eichstätt. Dazu gehören zwei Heilpädagogische Tagesstätten, zwei Jugendwohngruppen, drei Intensivpädagogische Wohngruppen, eine Wohngruppe für Kinder und Jugendliche mit Autismus-Spektrum-Störung, drei Heilpädagogische Wohngruppen und zwei Außenwohngruppen. Träger der Einrichtung ist der Caritas-Verband für die Diözese Eichstätt e.V. Deshalb wird neben der Verankerung im christlichen Glauben auch Solidarität zum kirchlichen Träger erwartet.

Die Schule sucht eine Beamtin oder einen Beamten

- mit der Lehrbefähigung für das Lehramt für Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt emotionale und soziale Entwicklung

Erwünscht sind:

- Kompetenzen in den Bereichen Teamführung, Beratung, Kommunikation und Kooperation
- fundierte EDV-Kenntnisse im Allgemeinen
- Fähigkeit zur Koordination der Weiterentwicklung in Zusammenarbeit mit dem Träger
- Organisations- und Entscheidungsfähigkeit
- Kompetenz, Einfühlungsvermögen und Durchsetzungsvermögen
- Bereitschaft zur Kooperation mit den pädagogischen und therapeutischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Hauses in einem interdisziplinären Team
- Bereitschaft zur Schulentwicklung
- Erfahrungen in gelingender Elternarbeit
- Kenntnisse in der ASV (Amtliches Schulverwaltungsprogramm)
- Bereitschaft zum Mitwirken bei der Planung eines anstehenden Schulhausneubaus

Die Stellenbesetzung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung

zum privaten Träger. Eine eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **20. Juli 2022** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förderschuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **20. Juli 2022** an:

Caritas Kinderdorf Marienstein Eichstätt
z. H. Herrn Florian Fischer
Kinderdorfstraße 6
85072 Eichstätt

Ausschreibung der Stelle einer Sonderschulrektorin/eines Sonderschulrektors (m/w/d) an der Silvia-Görres-Schule, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung, der Lebenshilfe München Kinder- und Jugend GmbH

Die Silvia-Görres-Schule, privates Förderzentrum Förderzentrum Schwerpunkt geistige Entwicklung, sucht zum **1. August 2022 eine Sonderschulrektorin/einen Sonderschulrektor (m/w/d) BesGr. A 14 Z.**

Unser Förderzentrum besuchen derzeit 38 Kinder und Jugendliche mit Mehrfachbehinderungen in drei Klassen und zwei SVE-Gruppen. Eine Heilpädagogische Tagesstätte mit 38 Plätzen ist für die nachmittägliche Betreuung nach Schulschluss zuständig. Zu unseren Aufgaben gehört die individuelle Unterstützung in den Bereichen – Lernen – Förderung – Pflegen.

Die Schule sucht

- eine Beamtin oder einen Beamten mit der Lehrbefähigung für das Lehramt Sonderpädagogik mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung

Außerdem werden vorausgesetzt

- aktive Mitwirkung und Mitgestaltung bei der anstehenden Umstrukturierung und langfristigen Zukunftsausrichtung unserer Schule mit dem Ziel der Etablierung einer 4-zügigen Grundschule für Kinder mit geistiger Behinderung aus dem gesamten Spektrum gE und der daraus resultierenden Änderung der Klassen- und Schülerstruktur

- Zusammenarbeit mit anderen Förderzentren gE
- Elternarbeit
- Mitarbeit in der ASV (Amtliches Schulverwaltungsprogramm)
- eine enge Kooperation auf Leitungsebene mit der Heilpädagogischen Tagesstätte und dem Träger

Erwünscht sind

- Innovation, Kreativität und eine engagierte Persönlichkeit, die Herausforderung nicht als Problem, sondern als Chance für Erneuerung begreift
- Organisationsgeschick und Entscheidungsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit und Belastbarkeit
- Einfühlungsvermögen und Offenheit für neue Wege
- Führungskompetenz und Teamfähigkeit
- fundierte EDV-Kenntnisse

Die Stellenbesetzung erfolgt gemäß Art. 33 Abs. 2 des Bayerischen Schulfinanzierungsgesetzes durch Zuordnung zum privaten Träger. Eine eventuelle Beförderung wird bei Vorliegen der besoldungsrechtlichen Voraussetzungen und im Falle der Bewährung bei Freiwerden einer Planstelle nach Ablauf der aktuellen Wartezeit für die Besetzung von Stellen für Funktionsträger vollzogen.

Staatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förder-schuldienst richten ihre Bewerbung bis zum **20. Juli 2022** an die Regierung von Oberbayern, **Frau Ltd. RSchDin Monika Jakoby-Mittermaier**. Diese wird die Bewerbung an den privaten Schulträger weiterleiten. Der Bewerbung ist eine Erklärung beizufügen, dass mit einer Zuweisung zum privaten Schulträger Einverständnis besteht.

Nichtstaatliche Studienrätinnen/Studienräte im Förder-schuldienst senden ihre aussagekräftige Bewerbung bis zum **20. Juli 2022** an:

Lebenshilfe München
Peter Puhmann
Vorstand
Sankt-Quirin-Straße 13A
81549 München

Medienhinweise

Im Carl-Link-Verlag sind erschienen:

Rothbrust/Peterlik

Dienstrecht Bayern II

Arbeitsrecht • Tarifrecht der Beschäftigten im öffentlichen Dienst

Mit dieser Lieferung werden folgende Tarifverträge auf den aktuellen Stand gebracht:

- TVöD – Besonderer Teil Krankenhäuser (BT-K)
- Tarifvertrag über die Bewertung der Personalunterkünfte
- Tarifvertrag zur Regelung der Kurzarbeit im Bereich der Vereinigung der kommunalen Arbeitgeberverbände (TV COVID)
- 13. Landesbezirklicher Tarifvertrag handwerklicher Bereich Bayern vom 27.01.2020
- Tarifvertrag für Studierende in einem dualen Hebammenstudium im öffentlichen Dienst TVHöD)

Des Weiteren werden die folgenden Vorschriften aktualisiert:

- Verbandsinterne Lohntabelle Wald (VLW) des Kommunalen Arbeitgeberverbandes Bayern
- Arbeitgeberrichtlinie der VKA zur Gewinnung und Bindung von Fachkräften, insbesondere auf dem Gebiet der Informationstechnik und von Ingenieurinnen und Ingenieuren (Fachkräfte-RL)
- Bürgerliches Gesetzbuch (BGB)
- Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)
- Pflegezeitgesetz (PflegeZG)
- Familienpflegezeitgesetz (FPfZG)
- Sozialgesetzbuch Drittes Buch (SGB III)
- Sozialgesetzbuch Viertes Buch (SGB IV)
- Sozialgesetzbuch Fünftes Buch (SGB V)

Aktualisierungslieferung Nr. 185, Mai 2022, 142,71 Euro

Dr. Stückl/Wilhelm

Lehren und Lernen in der bayerischen Grundschule Kommentare und Unterrichtshilfen zum LehrplanPLUS Grundschule

Eine neue Lieferung zum Lehrplankommentar liegt vor. Sie widmet sich mehreren grundlegenden pädagogischen Themen, die in einer engen Verflechtung stehen:

Dr. Bernd Schaal erläutert in seinem Artikel „Kompetenzorientierte Leistungsaufgaben“ sehr klar, wie kompetenzorientierte Leistungsaufgaben entwickelt werden, wie sie aber auch auf das gesamte Unterrichtsgeschehen zurückwirken und dieses verändern.

An weiteren Themenbereichen entfalten die Beiträge von Prof. Dr. Daniel Hajok und Luisa Ost, aber auch von Andrea Brenninger und Franziska Lugert einmal am Beispiel der schulischen Bildung für nachhaltige Entwicklung, dann am Beispiel der Lernentwicklungsgespräche wichtige Bausteine einer zum Kompetenzbegriff passenden Unterrichtskultur. In diese Kultur reiht sich auch der Beitrag von Ludwig Gasteiger und Dr. Markus Gloe ein, die das Modell einer „Demokratischen Schule“ vorstellen. Hier wird insbesondere auch die Beteiligung der Schulleitung am Schulentwicklungsprozess erfahrungsgesättigt entfaltet.

Die Stärken von Schülerinnen und Schülern stärken – diesem urpädagogischen Anliegen widmen sich die beiden Grundlagenbeiträge in dieser Lieferung: einmal von Prof. Dr. Stefan Seitz dargestellt und herauskristallisiert an der gezielten Förderung des Persönlichkeitsaufbaus; im Beitrag von Wendelin Grimm steht das Erkennen individueller Bedürfnisse im Zentrum und zugleich ein flammendes Plädoyer für das begabungsentfaltende, forschende Lernen in heterogenen Lerngruppen.

Lassen Sie sich mit Freude ein auf diese grundlegenden Ansätze – sie können uns auf dem Weg durch eine krisenhafte Zeit in unserem schulischen Alltag unterstützen.

Neueste Ausgabe: 33. Lieferung, Stand: 15. Mai 2022, 139,90 Euro

Beim Verlag J. Maiß in München sind folgende Werke erschienen:

Bayerische Schulrechtssammlung

Schul- und Dienstrecht für Lehrkräfte aller Schularten
(begründet von Otto Wenger, bearbeitet von Andrea Lehner)

117. Ergänzungslieferung

Stand: 15. April 2022

190 Seiten, 70 Euro

Maiß Verlagsnummer 1834-117

Die Ergänzungslieferung mit 190 Seiten umfasst insbesondere folgende neue und geänderte Vorschriften:

- Infektionsschutzgesetz (IfSG)
- KMS zum Wechsel- und Distanzunterricht
- Bayerisches Beamtengesetz (BayBG)
- Bayerisches Besoldungsgesetz (BayBesG)
- Bundeselterngeld- und Elternzeitgesetz (BEEG)

Darüber hinaus werden weitere Vorschriften, die Schnell-, Gesamtinhalts- und KMS-Übersicht aktualisiert.

Schulforum aktuell. Zeitschrift für die Schulfamilie in Bayern

Ausgabe Nr. 1, April 2022, Maiß Verlagsnummer 1880-2201

- Dr. Petra Hiebl & Edgar Mayer: Teachers Go Digital – Ein phasenübergreifendes Kooperationsprojekt der Lehrerbildung zur digitalen Schulentwicklung
- Eva Stolpmann: Digitalisierung als Querschnittsaufgabe der Schulentwicklung. Ergebnisse des Schulversuchs „Digitale Schule 2020“
- Dr. Andreas Müller: Das Qualitätstableau „Bayern macht gute Schule“, ein Orientierungspunkt für Schulqualität
- Dr. Alexander Wiernik: Leadership for Learning. Schulleitung und ihr Beitrag zur Gestaltung einer qualitätsvollen und effektiven Lernumgebung